

PRESSEMITTEILUNG

FPS unterstützt die Prevent-Gruppe bei Übernahme des Möbelherstellers Wössner

Frankfurt am Main, 18.02.2016 – Die Wirtschaftskanzlei FPS hat den internationalen Mischkonzern Prevent bei der Übernahme der Wössner-Gruppe beraten. Wössner gehört zu den Traditionsunternehmen der deutschen Möbelindustrie und wurde bislang als Familienunternehmen geführt.

Wössner stellt mit ca. 170 Mitarbeitern vor allem Esszimmermöbel her. Neben den operativen Gesellschaften wurde auch die Betriebsimmobilie erworben. Künftig soll die Produktion im Ausland erfolgen, der Vertrieb erfolgt jedoch weiter vom Unternehmensstandort Sulz am Neckar. Voraussetzung der Übernahme war vor diesem Hintergrund neben der Kartellfreigabe die Verhandlung eines Sozialplans.

Mit der Übernahme der Wössner-Gruppe über ihre niederländische Beteiligungsgesellschaft Eastern Horizon baut der internationale Mischkonzern Prevent mit Hauptsitz in Wolfsburg seine Möbelsparte weiter aus. Diese war bereits durch Zukäufe im Jahr 2015 gewachsen. Den Schwerpunkt der Geschäftstätigkeit bilden jedoch auch künftig die Bereiche Automotive und Textilproduktion.

FPS hat Prevent erstmals im Rahmen eines Zukaufs begleitet. Bislang lag der Schwerpunkt der Zusammenarbeit mit der Gruppe auf Fragen des Arbeits-, Marken-, Kartell-, Vergabe- sowie Gesellschaftsrechts.

Berater Prevent-Gruppe

FPS Fritze Wicke Seelig

Frankfurt: Susanne Lang (Federführung Corporate/ M&A), Dr. Holger Jakob (Steuerrecht), Dr. Martin Schröder (Corporate/ M&A), Dr. Christoph Holzbach (Kartellrecht), Dr. Dario Struwe (Kartellrecht)

Berlin: Monika Birnbaum (Arbeitsrecht)

Inhouse Recht (Wolfsburg)

Dr. Christian Becker (General Counsel)

Berater Wössner-Gruppe

SCHRADE & PARTNER RECHTSANWÄLTE

Dr. Michael Fritz, Dr. Dirk Struckmeier (beide Federführung Corporate/ M&A), Christof Bröske (Arbeitsrecht)

Pressekontakt

FPS ist eine der führenden, unabhängigen deutschen Wirtschaftssozietäten. An den Standorten Berlin, Düsseldorf, Frankfurt am Main und Hamburg sind mehr als 130 Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte sowie Notare für FPS tätig. Unser Vorteil und größtes Plus ist dabei die Fokussierung auf den deutschen Markt. Wir bieten optimale Lösungen in allen unternehmerischen Rechtsfragen, besitzen aber besondere Expertise in den Kompetenzfeldern Bank- und Finanzrecht, Immobilien- und Baurecht, Gesellschaftsrecht / M&A, Intellectual Property / IT, Öffentliches Wirtschaftsrecht, Handelsrecht, Arbeitsrecht, Steuerrecht, Notariat und Energierecht.

Pressekontakt

FPS Fritze Wicke Seelig Partnerschaftsgesellschaft von Rechtsanwälten mbB – Fuencisla Heiß
Eschersheimer Landstraße 25-27 – 60322 Frankfurt am Main
T +49 69 95 957-3196 – F +49 69 95 957-155 – Email: heiss@fps-law.de